



Bild: weltkarte.com

# Bevölkerungsprognose Österreichs bis zum Jahr 2050

Die Statistik Austria veröffentlichte Ende September 2011 ihre aktualisierte Bevölkerungsprognose für die Bundesländer Österreichs bis zum Jahr 2050: Dann soll Österreich 9,4 Mio. Einwohner haben; aber nicht alle Regionen werden hinzugewinnen.

2010 registrierte die Statistik Austria in Österreich eine Bevölkerungszahl von 8.387.742 Personen. Bis zum Jahr 2050 soll die Bevölkerung in Österreich laut aktueller Prognose von Statistik Austria insgesamt auf 9,4 Mio. Einwohner wachsen (+12 %). Allerdings sind regional deutlich unterschiedliche Entwicklungen zu erwarten: Überdurchschnittlich starkes Bevölkerungswachstum wird für Niederösterreich und Wien prognostiziert; Kärnten wird hingegen mit geringen Bevölkerungsverlusten zu rechnen haben.

## Burgenland

Das Burgenland wird künftig steigende Bevölkerungszahlen verzeichnen. Bis 2020 wächst die Bevölkerung um 3 %, bis 2030 um 7 % und bis 2050 schließlich um 12 %. Grund dafür sind in erster Linie die Wanderungsgewinne gegenüber den anderen Bundesländern Österreichs. Demnach wächst hier die Bevölkerungszahl zwischen 2010 und 2050 von 284.000 auf 318.000 an.

## Kärnten

Kärntens Bevölkerungszahl wird mittelfristig relativ konstant bleiben, langfristig aber etwas

niedriger sein als derzeit. Die internationale Zuwanderung kann die Binnenwanderungsverluste und die negativen Geburtenbilanzen nicht kompensieren.

Der Rückgang erreicht bis 2050 rund 2 % des Ausgangsbestands, die Bevölkerung wird dann 547.000 gegenüber 559.000 im Jahr 2010 betragen.

## Niederösterreich

Niederösterreich wird in den kommenden Jahren infolge der verstärkten Zuwanderung weiter stark an Bevölkerung gewinnen und von 1,61 Mio. (2010) bis 2050 um ein knappes Fünftel (19 %) auf 1,92 Mio. anwachsen. Auf Niederösterreich entfällt damit noch vor der Bundeshauptstadt Wien das langfristig höchste Bevölkerungswachstum aller Bundesländer.

## Oberösterreich

In Oberösterreich wird das prognostizierte Bevölkerungswachstum hingegen unter dem Bundestrend bleiben. Die Bevölkerungszahl wird von 1,41 Mio. (2010) auf 1,49 Mio. im Jahr 2030 (+6 %) und weiter auf 1,53 Mio. (2050) steigen. Dann werden um 8 % mehr Personen in Oberösterreich leben als 2010.

## Salzburg

Auch Salzburgs Bevölkerung wird wachsen. Derzeit leben hier 531.000 Personen. 2030 werden es mit 559.000 um 5 %, 2050 mit 568.000 um 7 % mehr sein als 2010. Positive Geburtenbilanzen bis etwa 2025 sowie die internationale Zuwanderung bewirken dieses Wachstum. Nach 2030 dürfte Salzburg mehr Einwohner als Kärnten zählen und somit zum sechstgrößten Bundesland aufgestiegen sein.

## Steiermark

Für die Steiermark werden ebenfalls Bevölkerungszunahmen prognostiziert, die aber mittelfristig nur etwa halb so stark ausfallen wie im Bundestrend. Bis 2030 steigt die Einwohnerzahl von dzt. 1,21 Mio. auf 1,25 Mio. (+3 %), bis 2050 schließlich auf 1,26 Mio. (+4 %). Hier wird in erster Linie internationale Zuwanderung für das Wachstum verantwortlich sein.

## Tirol

Tirol wird weiterhin stärkere Bevölkerungszuwächse verzeichnen, die dem Bundestrend entsprechen. Die Bevölkerungszahl wird hier von 707.000 (2010) bis 2030 um 7 % auf 759.000 ansteigen sowie bis 2050 um 11 % auf 786.000 Personen. Die anfänglich noch stark positive Geburtenbilanz sowie Zuwanderung bewirken diese Zuwächse.

## Vorarlberg

Auch Vorarlberg wird bis 2050 wachsen. Derzeit leben im westlichsten Bundesland 369.000 Menschen. Im Jahr 2030 werden sie mit 401.000 um 8 %, im Jahr 2050 schließlich mit 418.000 um 13 % mehr sein als 2010. Neben Wien und Tirol wird Vorarlberg laut Prognose das einzige Bundesland sein, das 2030 noch eine positive Geburtenbilanz aufweisen wird.

## Wien

Wien wird langfristig knapp hinter Niederösterreich das zweitstärkste Bevölkerungswachstum aller neun Bundesländer erleben und sich infolge der Zuwanderung zum Bundesland mit der jüngsten Altersstruktur entwickeln. Rund 37 % der Zuwanderer aus dem Ausland siedeln sich in der Bundeshauptstadt an. So wächst die Bevölkerung von 1,71 Mio. (2010) bis 2015 auf 1,76 Mio. (+3 %) und weiter bis 2030 auf 1,88 Mio. (+11 %). Bis 2050 wird die Bevölkerungszahl laut dieser Prognose zwei Millionen überschritten haben und mit 2,02 Mio. um 18 % größer sein als 2010.

## Altersentwicklung

2050 werden in Österreich 34,5 % der BewohnerInnen 60 und mehr Jahre alt sein (2010: 23,1 %). Wien wird im Jahr 2050 mit 29,3 % den niedrigsten Anteil der Generation 60+ in ganz Österreich aufweisen. Den höchsten Anteil dieser Altersgruppe wird man im Jahr 2050 mit 39 % im Burgenland finden. Die anderen Bundesländer: Vorarlberg 33,3 %, Tirol 34,5 %, Steiermark 37,2 %, Salzburg 35,2 %, Oberösterreich 35,8 %, Niederösterreich 35,2 %, Kärnten 38,8 %.

www.statistik.at

(Quelle: Statistik Austria Bevölkerungsprognose 2011).

Bundesland	2015	2020	2025	2030	2035	2040	2045	2050
Österreich	2,1	4,0	5,7	7,2	8,5	9,7	10,8	11,6
Burgenland	1,7	3,4	5,2	7,0	8,7	10,1	11,2	11,9
Kärnten	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,3	-0,7	-1,3	-2,1
Niederösterreich	2,7	5,6	8,3	10,9	13,3	15,4	17,4	19,1
Oberösterreich	1,6	3,2	4,6	5,8	6,8	7,6	8,2	8,4
Salzburg	1,8	3,3	4,4	5,3	5,9	6,4	6,8	7,0
Steiermark	0,9	1,7	2,5	3,1	3,6	4,0	4,2	4,1
Tirol	2,3	4,3	5,8	7,3	8,4	9,5	10,4	11,0
Vorarlberg	2,7	5,0	6,8	8,5	9,9	11,1	12,2	13,0
Wien	3,2	6,1	8,4	10,5	12,4	14,4	16,4	18,2

**Bevölkerungsveränderung bis 2050 nach Bundesländern in Prozent; Basis 2010: 8.387.742 Einwohner in Österreich**